



Jahres-  
bericht  
2018

gegründet  
1956

Verein *Blindenhaus*

Zürich

## **Vorstand und Geschäftsstelle**

Präsident	Beat Link, Marchwartstrasse 70, 8038 Zürich
Vizepräsidentin / Datenschutzbeauftragte	Heidi Wehrli, Mittelgäustrasse 124, 4612 Wangen bei Olten
Geschäftsführung	René Moser, Hagenbuchrain 14c, 8047 Zürich
Beisitzer	Alan Quirici, Rautistrasse 330, 8048 Zürich
Kontrollstelle	Christian Petrig, Unternehmens- und Wirtschaftsberater, Hauptstrasse 6, 8512 Thundorf
Hausverantwortliche	Jacqueline Quirici
Geschäftsstelle	Seefeldstrasse 65, 8008 Zürich  PostFinance BIC: POFICHBE / IBAN: CH43 0900 0000 8000 7011 6  Bank Sparhafen, 8022 Zürich BIC: BSZHCHZZ / IBAN: CH68 0680 8016 0200 0520 0  UBS Schweiz AG, 8098 Zürich BIC: UBSWCHZH80A / IBAN: CH18 0023 0230 2402 0801 L
Internet	<a href="https://www.blindenhaus.ch">https://www.blindenhaus.ch</a>
E-Mail	<a href="mailto:info@blindenhaus.ch">info@blindenhaus.ch</a>

**Liebe Freunde,  
liebe Gönnerin,  
lieber Gönner**

Der Verein Blindenhaus Zürich – von Bund, Kanton und Stadt Zürich als gemeinnützig anerkannt – wurde 1956 von Selbstbetroffenen gegründet. Seit damals sind wir bemüht, blinden und sehbehinderten Mitmenschen geeigneten und preisgünstigen Wohnraum sowie Dienstleistungen, die aufgrund der Behinderung nötig sind, anzubieten. Viele Blinde und Sehbehinderte, die in der Stadt Zürich aus schulischen oder beruflichen Gründen Fuss zu fassen versuchten, fanden ihre erste Unterkunft bei uns im Blindenhaus. Aber auch Menschen, bei denen unerwartet ein schweres Augenleiden auftritt, suchen einen Neuanfang im Blindenhaus. Manche wohnen auch nach Abschluss ihrer Ausbildung noch Jahre bei uns und schätzen den familiären Anschluss unter Gleichbetroffenen. Andere – was uns immer sehr freut – ziehen aus und gründen ihren eigenen Haushalt oder gar eine Familie.

## Unsere Förder- und Unterstützungsangebote:

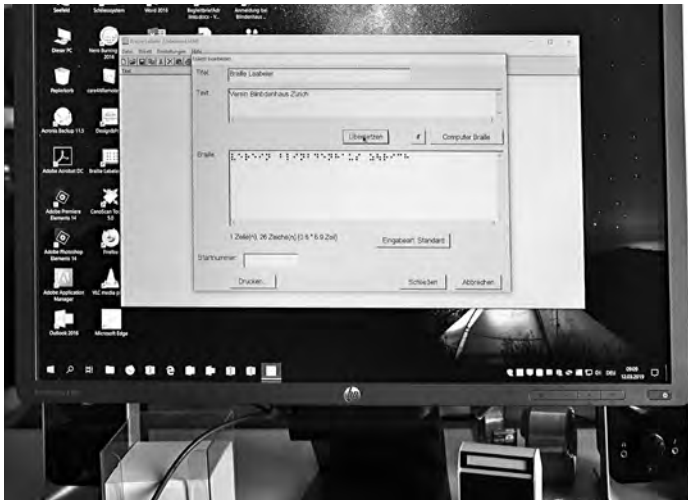
- **Haushaltführung:** behindertengerechte Organisation eines Haushalts und seine Instandhaltung
- **Persönliche Wohnraumgestaltung:** Umsetzung eigener Vorlieben
- **Hygiene:** Körperpflege, Gesundheitsvorsorge
- **Amtswege:** Behörden sowie öffentliche Institutionen
- **Freizeitgestaltung:** eigenes und gemeinsames Freizeitverhalten entwickeln
- **Vernetzungsarbeit:** mit Eltern, Ausbildungs- und Arbeitsstätten, Behörden, Trainer und Trainerinnen sowie Beratungs- und Sozialdiensten
- **Eigenständigkeit:** sichere Bewältigung des Alltags
- **Soziale Integration:** zwischenmenschliche Kommunikation
- **Vermittlungstätigkeiten:** zu Förder- und Lernangeboten im Sehbehindertenwesen

## **Alltag im Blindenhaus**

Zimmertüren, Schränke, Gewürze und vieles mehr sind im Blindenhaus in Brailleschrift angeschrieben. Zudem gibt es in der Küche eine sprechende Waage. Und bei Bedarf steht Frau Quirici, unsere Hausverantwortliche, gerne zur Verfügung. Sie liest Korrespondenz vor, begleitet die Hausbewohner zu Arztbesuchen oder ins Spital und was sonst noch so ansteht. Sie macht Krankenpflege, hilft beim Überprüfen des Kühlschranks auf die Haltbarkeit der Produkte oder sie besorgt die sonstigen «Kleinigkeiten» des Alltags wie das Bügeln und Flickern von Wäsche, das Entfernen eines Flecks auf dem Hemd, Rock oder der Hose.

Aber auch für Menschen, die im Blindenhaus einziehen möchten, ist sie die erste Ansprechperson. Frau Quirici zeigt freie Zimmer, beantwortet Fragen und erklärt unser Wohn- und Förderangebot.

Der Braille-Labeler ist ein elektronisches Beschriftungsgerät, das ermöglicht, schnell und leicht transparente selbstklebende Braillebeschriftungen (Labels) herzustellen. Die Bedienung ist einfach und setzt keine besonderen Kenntnisse voraus.



Das Blindenhaus verfügt über 14 Einzelzimmer sowie gemütliche Gemeinschaftszonen. Es kommt nicht oft, aber dennoch hin und wieder vor, dass wir freie Zimmer haben. Blinden und sehbehinderten Personen, die ein nettes Daheim suchen, zeigen wir gerne unser Angebot vor Ort.

Alle Zimmer sind möbliert und verfügen über ein Waschbecken mit kaltem und warmem Wasser sowie einen Anschluss für Telefonie, Fernseher, Radio und Internet.



Eingangsbeschriftung



Türbeschriftung

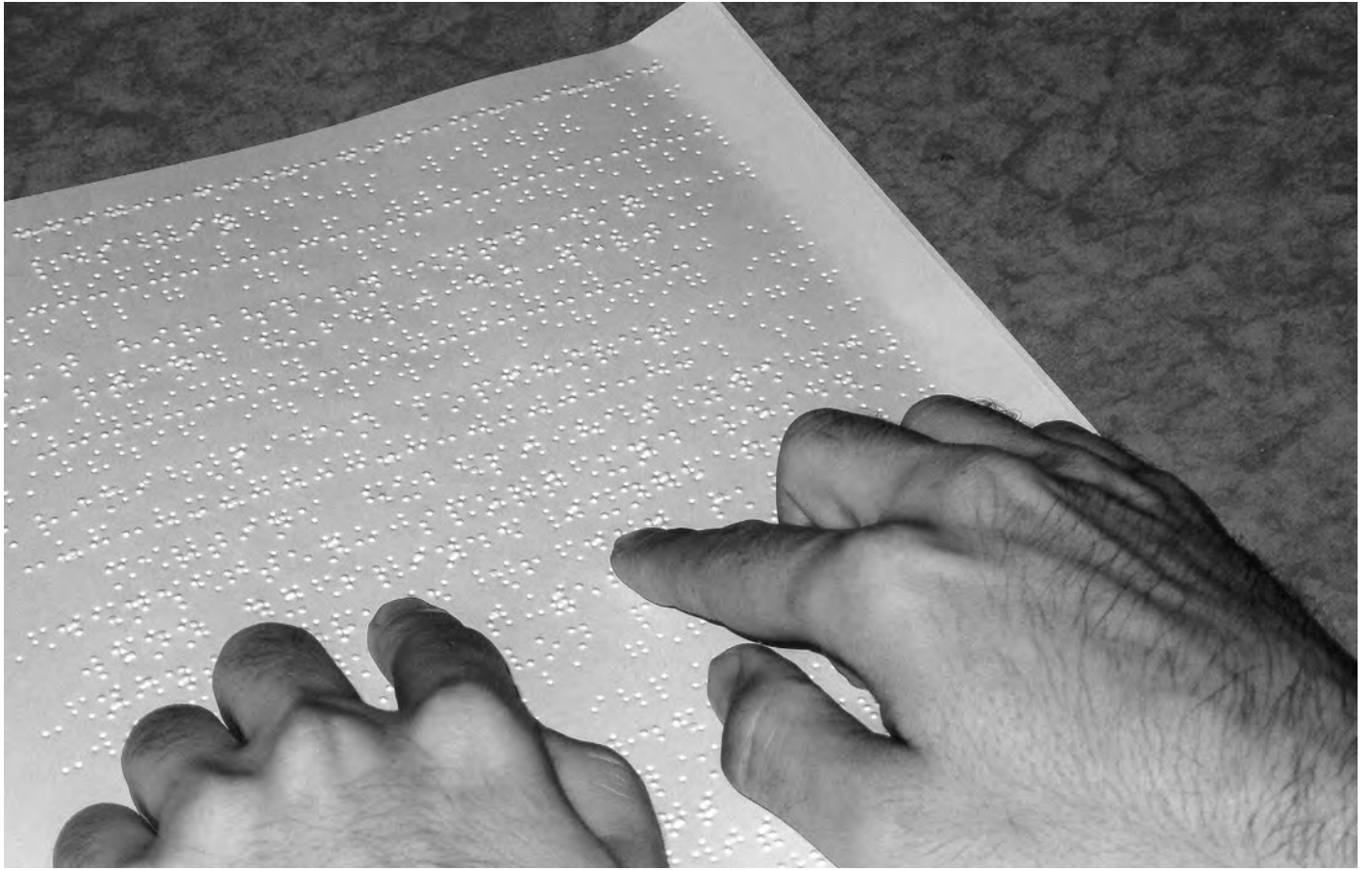
## **Ursula Ladurner- Stiftung**

(Aus Gründen des  
Datenschutzes nennen  
wir die Namen von  
Spendern nur auf Wunsch  
oder Rücksprache)

Etwa alle fünf Jahre müssen wir die Rohrleitungen im Blindenhaus reinigen und warten lassen. Bei den diesjährigen Arbeiten machte uns die Firma RohrMax AG, Grüningen, darauf aufmerksam, dass im Kellerbereich die Leitungen durchgerostet und sogar teilweise einsturzgefährdet sind. Das gleiche Problem liegt bei der Ringleitung für das Dachwasser um das Haus vor. Nach solchen Mitteilungen ist die Geschäftsstelle jeweils gefordert, dass die nötigen finanziellen Mittel für die Sanierung beschafft werden. Und so sind wir von ganzem Herzen dankbar, dass die Ursula Ladurner-Stiftung diese Sanierung mit einer Zuwendung von CHF 8000.00 unterstützt.

Die Bausubstanz im Blindenhaus ist alt und Auflagen der Denkmalpflege sind stets zu beachten. Alljährlich fallen kleine und grosse Renovationen an.





**Bitte unterstützen Sie uns auch dieses Jahr mit einer Spende!**

Der Verein Blindenhaus Zürich bezieht keinerlei Subventionen von Bund, Kanton oder der Stadt Zürich. Dank Spenden und Zuwendungen unserer Gönner, Fördermitteln von Stiftungen oder Firmen sowie Erträgen aus dem Vereinsvermögen sind wir zu 100% selbsttragend.

Und so hoffen wir, dass Sie, liebe Leserinnen und Leser, den Verein Blindenhaus Zürich und seine Art von «gelebter Selbsthilfe» auch in diesem Jahr mit einer Zuwendung unterstützen. Ihre Spende, ob klein oder gross, ist ein wichtiger Beitrag. Dafür hoffen wir auf Ihr Mitgefühl und Ihre Solidarität.

Verein Blindenhaus Zürich



Der Präsident: Beat Link



Der Geschäftsführer: René Moser

## Revisorenbericht

zuhanden der ordentlichen Generalversammlung des Vereins Blindenhaus Zürich von Freitag, 22. März 2019.

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen, gestützt auf die vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder andere Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Buchführung und die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Zürich, 24. Februar 2019

Mit freundlichen Grüssen



Christian Petrig, leitender Revisor

## Bilanz per 31. Dezember 2018

	<b>Aktiven</b>	<b>Passiven</b>
Kasse	634.35	
Postcheck	58 110.08	
Banken	322 333.99	
Wertschriften	1 014 631.80	
Verrechnungssteuer	17 057.80	
Transitorische Aktiven	6 605.95	
Debitoren	6 976.30	
Liegenschaften	1.00	
Mobiliar	1.00	
Kreditoren		1 850.55
Transitorische Passiven		10 600.00
Rückstellungen		140 000.00
Allgemeine Reserven		71 471.33
Vereinsvermögen		1 200 000.00
	<hr/>	
	1 426 352.27	1 423 921.88
Betriebsgewinn		2 430.39
	<hr/>	
	<b>1 426 352.27</b>	<b>1 426 352.27</b>

## Erfolgs- und Vereinsrechnung per 31. Dezember 2018

		<b>Aufwand</b>	<b>Ertrag</b>
Verwaltungskosten		82 533.05	
Sozialleistungen		8 628.40	
Raumkosten		19 800.00	
Büromaterial und Betriebskosten		22 362.13	
Subventionen / direkte Zuwendungen		27 900.00	
Anschaffungen		449.00	
Allgemeine Unkosten		20 433.82	
Wertberichtigungen / Abschreibungen		16 639.49	
Rückstellungen			
Spenden und Legate			140 289.88
Wertschriftenertrag			64 269.20
Mitgliederbeiträge			480.00
Ertrag aus Heimbetrieb	242 550.00		
Aufwand für Heimbetrieb	246 412.80		
Mehraufwand aus Heimbetrieb	<u>-3 862.80</u>	3 862.80	
		<u>202 608.69</u>	<u>205 039.08</u>
Betriebserlös		2 430.39	
		<u>205 039.08</u>	<u>205 039.08</u>

